Björn Schlüter

Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen – Ansätze, Umsetzung, Maßnahmenableitung

Seminar D
14.03.2016, 10:00 – 13:00 Uhr

Arbeitsverdichtung, Zeitdruck, ständige Veränderungen im Arbeitsumfeld und eine zunehmende Informationsflut sind Phänomene der heutigen Arbeitswelt. Sie stellen Stressoren dar, die zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen der Beschäftigten, insbesondere im Bereich chronischer und psychischer Erkrankungen führen können. Gemäß §5 ArbSchG sind die Unternehmen aufgefordert, im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung auch die „psychischen Belastungen“ bei der Arbeit zu erfassen.

Zunächst werden die grundlegenden Forderungen an die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen, die zu betrachtenden Aspekte der Arbeit, mögliche Verfahren und Vorgehensweisen aufgezeigt, um diese dann gemeinsam hinsichtlich Umsetzung in die Praxis zu erörtern.

Am Beispiel einer durchgeführten Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen in Form einer Mitarbeiterbefragung sollen mögliche Maßnahmen abgeleitet und diskutiert werden.

Björn Schlüter, geb. 1965, ist Leiter des SKOLAMED Geschäftsbereichs Consulting und arbeitet seit über 15 Jahren als Berater und Gesundheitscoach. Als Betrieblicher Gesundheitsmanager berät er Unternehmen und Organisationen beim Aufbau ihres Gesundheitsmanagements. Seine Aufgaben liegen in der Steuerung der Kernprozesse eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements. Insbesondere die Analysephase als Grundlage für eine kennzahlenbasierte und bedarfsorientierte Vorgehensweise stellt einen Arbeitsschwerpunkt dar.

Björn Schlüter
SKOLAMED GmbH
Rheinallee 10-11, 53639 Königswinter
Tel.: 02223 2983-214, E-Mail: schlueter@skolamed.de
Internet: www.skolamed.de